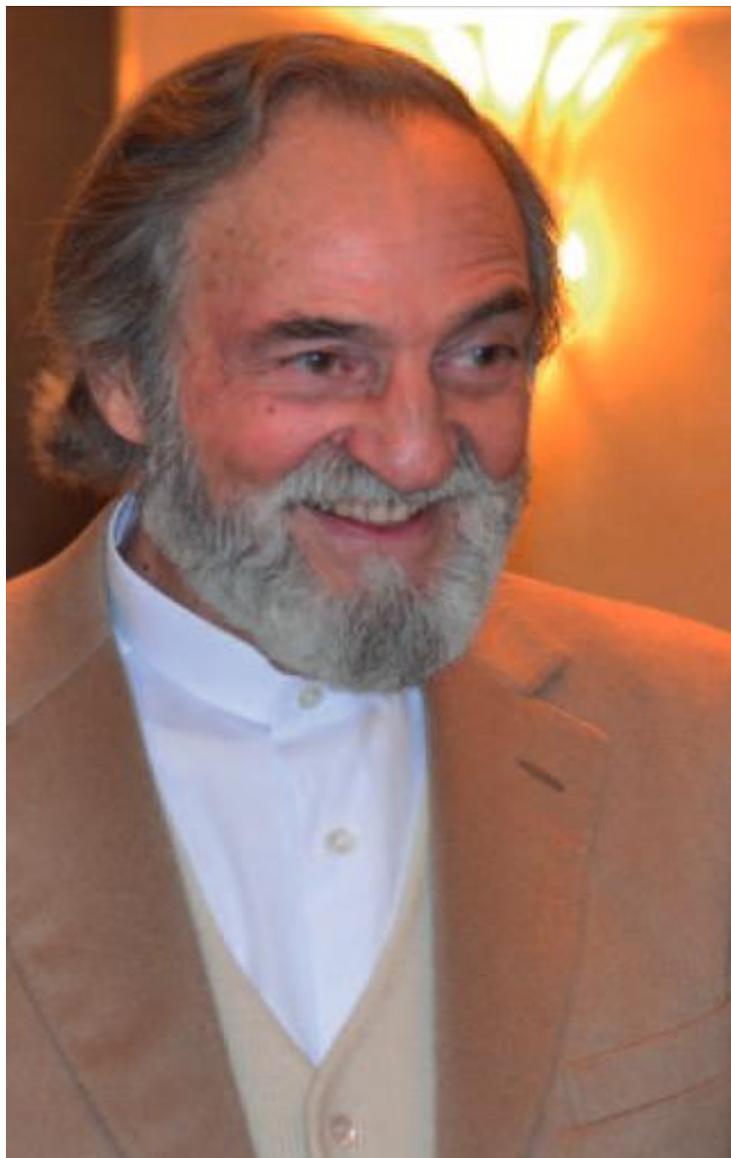


Zentrum des Menschen – Kloster von Sargiano – 52100 Arezzo, Italien

Botschaft für Weihnachten 2014 und das Neue Jahr 2015

Liebe Seelen auf dem göttlichen Weg,



ein neues Jahr steht vor der Tür und lässt das alte Jahr mit seinen Schwierigkeiten und seinen Verwirklichungen zurück. Der Mensch macht immer neue Erfindungen und Entdeckungen, und wenn sie richtig angewendet werden, können sie zu seinem Wohlbefinden beitragen. Aber unglücklicherweise, da er den göttlichen Geist noch nicht erkannt hat, und da er in tiefste spirituelle Dunkelheit versunken ist, enden all seine Verwirklichungen damit, dass sie in den Dienst der Täuschung und der Unwissenheit gestellt sind, in denen heute die große Masse der Menschheit leider herumstolpert.

Nur die Erkenntnis von sich selbst und von Gott, die von den Meistern des Geistes, den Vermittlern des göttlichen Wortes auf Erden, von Zeit zu Zeit vermittelt werden, kann einen lebendigen Hoffnungsstrahl zu dem ansonsten verdunkelten und verwüsteten Panorama der Welt bringen. Der Heilige Paulus schrieb Bezug nehmend auf das göttliche Licht, das durch Christus bei den Aposteln und den

Schülern seiner Zeit wieder erweckt worden war: „Einst wart ihr in der Dunkelheit, jetzt aber seid ihr Licht im Herrn. Lebt daher als Kinder des Lichts.“

Der Meister ist der Träger dieses Lichts. Er ist das Licht selbst, das die Menschen erleuchtet. So müssen wir sorgfältig analysieren, ob wir im zu Ende gehenden Jahr im Stande waren, uns als Kinder des Lichts und folglich als Kinder des Meisters zu verhalten.

Der Heilige Ignatius von Loyola fordert von seinen Schülern, zweimal täglich, mittags und nachts, ihre Taten zu analysieren. Sant Kirpal Singh, der heute als einer der größten Meister der Spiritualität und des Lebens aller Zeiten betrachtet wird, machte in Bezug dazu eine wunderbare spirituelle Erfindung: Er hat unter den Suchern nach sich selbst und nach Gott das Tagebuch eingeführt, welches eine prakti-

sche Erfassung seines spirituellen Fortschritts darstellt. Jeden Abend kann der Schüler sein Verhalten während des Tages leicht analysieren.

Jeden Tag in Übereinstimmung mit den Geboten des Meisters zu leben, bedeutet das ganze Jahr über glücklich zu leben. Aber der Tag ist keine unteilbare Einheit: Er setzt sich aus vielen kurzen Momenten zusammen, die weise gelebt werden müssen, so dass jeder Sonnenuntergang, der uns umarmt, uns spirituell weiter nach vorn bringt, als wir noch bei Tagesanbruch waren, und so können wir immer glücklicher und freier werden. Das Führen des Tagebuchs muss nicht mit dem einfachen abendlichen Erfassen enden: Wir sollten es immer vor uns haben, jeden Moment des Tages, mit allen seinen Einträgen, wie einen ständigen Aufruf, um immer ein authentisches Kind des Lichts zu sein. Viele klug gelebte Momente schaffen einen leuchtenden Tag und viele leuchtende Tage bilden zusammen ein strahlendes Jahr.

„Der Herr ist mein Hirte, mir wird es an nichts mangeln“, sagt die Bibel. Solange wir im sicheren Schoß des Meisters bleiben, können wir sicher sein, dass uns keine Katastrophe erreichen kann, und selbst wenn sie geschieht, entfernt sie der Hirte von uns so schnell wie möglich. Schwierigkeiten erreichen uns, wenn wir Ihn vergessen, und wenn wir, wie das kleine Rotkäppchen es im bekannten Märchen tat, unsere Zeit entlang des Weges abgelenkt verschwenden und wir Beute des räuberischen Wolfs werden, der unsere Sinne und unser Gemüt angreift.

Mögen all Eure Entscheidungen das Neue Jahr zu einem intensiven spirituellen Fortschritt in der Meditation machen und möge Euer ethisches Leben zu einer vollen Verwirklichung werden, so dass es ein wahrhaft leuchtendes und glückliches Jahr werde. Christus, dessen Weihnachten wir in dieser Zeit feiern, wird von Millionen von Christen als der Gott-Mensch angegeben, als die vollkommene Persönlichkeit, den Ihr in jedem Moment Eures Lebens nachahmen sollt, und die Ankunft seines Weihnachtens erfüllt die Häuser und Straßen mit Licht. Im weit entfernten Osten bestätigte Nanak, der höchste Führer von Indien, dass der Meister der Träger des Lichts sei, der die Dunkelheit der Unwissenheit zerstört.

Möge das göttliche Licht in Euch in diesen Tagen vollkommen scheinen für ein leuchtendes Weihnachten und möge es sich fortsetzen, um im gesamten Neuen Jahr und danach zu scheinen, so dass Ihr immer wahre Kinder des Lichts, des Meisters und Gottes sein könnt.

Mit Liebe, Euer Ergebener

Pier Franco Marcenaro

